

Ⓐ **Bedienungsanleitung**
Ⓒ **Leisehäcksler**

Mode d'emploi
Broyeur silencieux

Istruzioni per l'uso
Biotrituratore silenzioso

Ⓗ **Használati utasítás**
Komposztdaráló

Ⓒ **NAVODILA ZA UPORABO**
TIHI DROBILNIK


GARDENLINE



7

CE

Art.-Nr.: 8507

EH-Art.-Nr.: 34.305.48

I.-Nr.: 01018

GLLH **2541**



Bitte Seite 2-5 ausklappen

Veillez déplier les pages 2-5

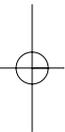
Aprite le pagine dalla 2 alla 5

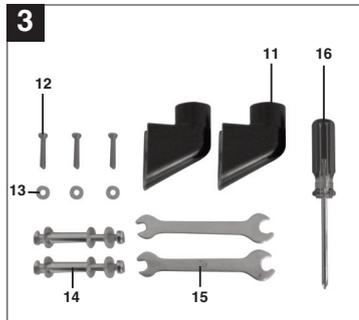
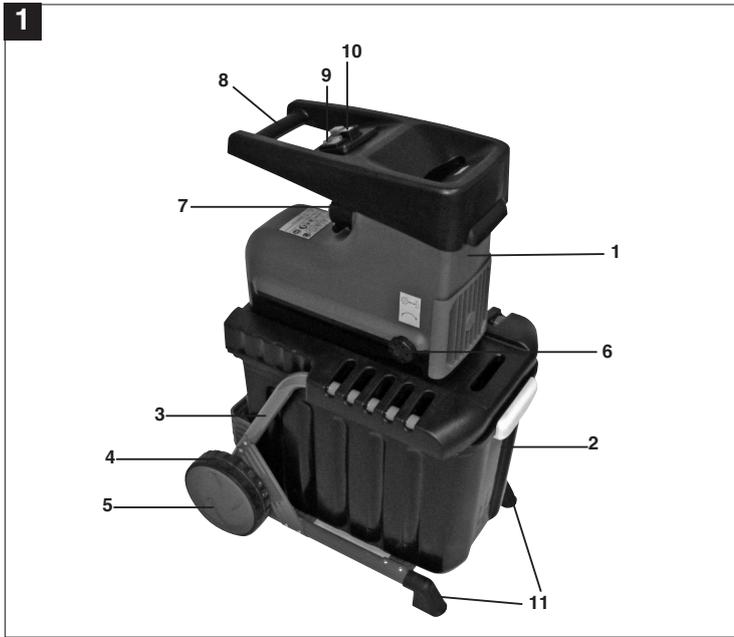


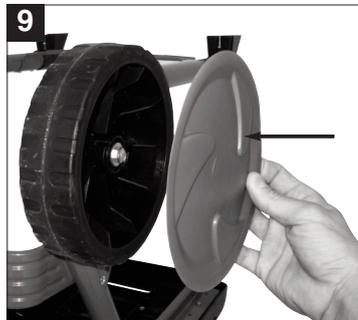
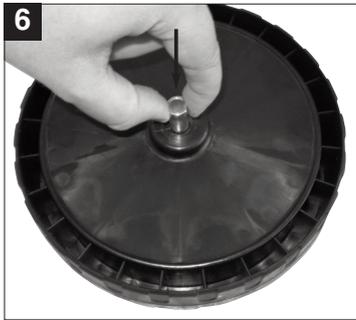
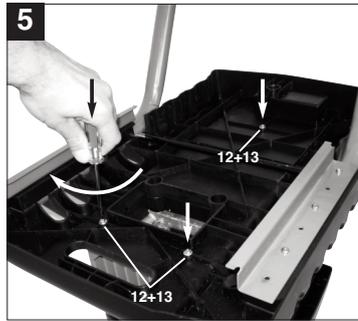
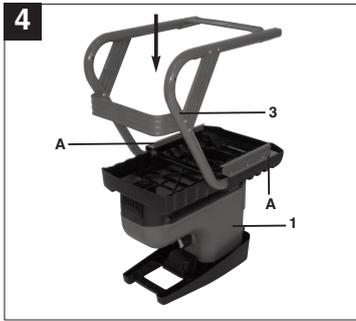
Kérjük a 2-től – 5-ig levő oldalakat szétnyitni

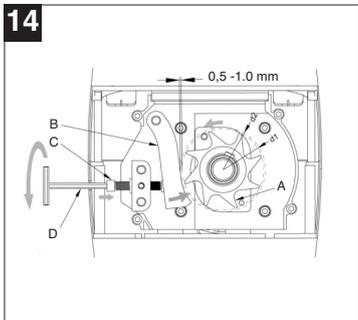
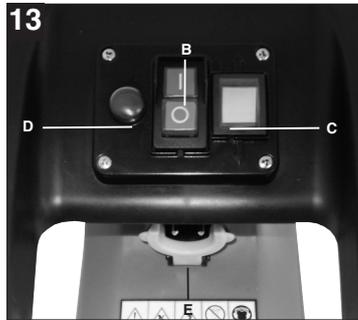
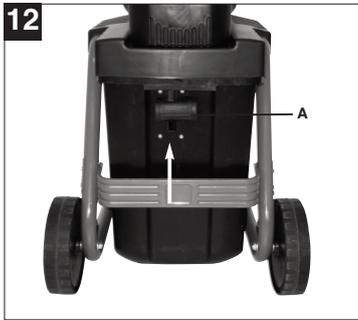
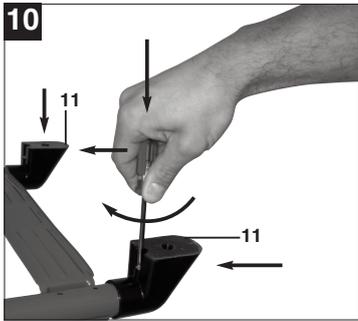


Prosimo razgrnite strani 2-5









AT/
CH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeine Sicherheitshinweise	7
2. Technische Daten	7
3. Gerätebeschreibung und Lieferumfang	7
4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
5. Montage	8
6. Betrieb	8
7. Wartung und Lagerung	10
8. Entsorgung	10
9. Ersatzteilbestellung	10
10. Fehlersuche	11

Verpackung:

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung und die separat beigefügten Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine in Gebrauch nehmen und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
- Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Die allgemeinen Sicherheitsvorschriften und die Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Heftchen.

2. Technische Daten

Netzspannung	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme	2500 Watt (S6-40%) 2000 W (S1)
Leerlaufdrehzahl Messerwalze	40 min ⁻¹
Astdurchmesser	max. 40 mm
Schalldruckpegel L _{PA}	93 dB (A)
Garantierter Schalleistungspegel L _{WA}	106 dB (A)
Gewicht:	28 kg

Die Betriebsart S6 (40%) bezeichnet ein Belastungsprofil, das 4 min Belastung und 6 min Leerlauf annimmt. Max. je nach Beschaffenheit des Häckselgutes.

3. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Abb. 1-3)

1. Motoreinheit
 2. Häckselgutfangbox
 3. Untergestell
 4. Räder
 5. Radkappen
 6. Knauf zur Gegenmesser-Einstellung
 7. Integrierter Netzstecker
 8. Transportgriff
 9. Drehrichtungsumschalter
 10. Ein-/Ausschalter
 11. Standfüße (incl. Befestigungsschraube)
 12. 3x Schraube für Montage Motoreinheit
 13. 3x Beilagscheibe für Montage Motoreinheit
 14. 2x Schraubensatz für Radmontage (incl. Radbuchse, Beilagscheiben und Mutter)
 15. 2x Gabelschlüssel (SW 10/13)
 16. 1x Kreuzschlitzschraubendreher
- o. Abb.: 1 x Sicherheitshinweisheft
o. Abb.: 1 x Bedienungsanleitung

AT/
CH

4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Elektrogartenhäcksler ist nur zum Zerkleinern von organischem Gartenabfall bestimmt. Führen Sie das biologisch abbaubare Material wie z.B. Blätter, Zweige, usw. in den Einfülltrichter ein.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Montage

1. Motoreinheit (Abb. 4/ Pos.1) mit Untergestell (Abb. 4/ Pos.3) verschrauben. Verwenden Sie hierzu die Schrauben (Abb. 3/ Pos. 12) und Beilagscheiben (Abb. 3/ Pos. 13).
2. Montieren Sie die Räder am Untergestell. Schieben Sie hierzu je eine Buchse in die Bohrung eines Rades (Abb.6). Anschließend je 1 Schraube mit Beilagscheibe von der Radseite mit den Stegen her durch die Buchse stecken (Abb.7) und die Räder mit dem Untergestell verschrauben (Abb.8). Legen Sie hierzu je eine Beilagscheibe vor und nach dem Rohrgestänge unter. Drücken Sie die Radkappen auf die Räder (Abb.9).
3. Standfüße (Abb. 10/ Pos. 11), wie in Abb. 10 dargestellt, am Untergestell montieren.
4. Häckselgutfangbox mit Sicherheitsschalter (Abb. 12/ Pos. A) voran, wie in Abb. 11 dargestellt, in die Aufnahme schieben. Achten Sie dabei darauf, dass die Häckselgutfangbox oberhalb der Führungsschienen (Abb. 4/Pos. A) läuft.
5. Häckselgutfangbox durch nach oben schieben des Sicherheitsschalters (Abb. 12/Pos. A) verriegeln.

6. Betrieb

Beachten Sie zu Betriebszeiten die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

6.1 Netzanschluss

Schließen Sie das Gerät mit einem Verlängerungskabel am integrierten Netzstecker (Abb.13/ Pos. E) an. Beachten Sie hierzu auch die Angaben in den Sicherheitshinweisen.

6.2 Ein-/ Ausschalter (Abb. 13/ Pos. B)

- Zum Einschalten des Häckslers den grünen Knopf drücken.
- Zum Ausschalten den roten Knopf drücken.

Hinweis: Das Gerät verfügt über einen Nullspannungsschalter. Dieser verhindert, dass das Gerät nach einer Stromunterbrechung unbeabsichtigt wieder anläuft.

6.3 Sicherheitsschalter (Abb. 12/ Pos. A)

Zum Betrieb muss die Häckselgutfangbox sich in ihrer Position befinden und der Sicherheitsschalter wie in Abb. 12 dargestellt in der oberen Position verriegelt sein.

6.4 Drehrichtungsumschalter (Abb.13/ Pos. C)

Achtung! Nur bei abgeschaltetem Häcksler darf der Drehrichtungsumschalter betätigt werden.

Stellung "↓"

Vom Messer wird das Material automatisch eingezogen und gehäckselt.

Stellung "↑"

Das Messer arbeitet in entgegengesetzter Drehrichtung, und eingeklemmtes Material wird frei. Nachdem der Drehrichtungsumschalter in die Stellung "↑" gebracht wurde, den grünen Knopf des Ein-/Aus-Schalters gedrückt halten. Das Messer wird auf entgegengesetzte Drehrichtung gestellt. Wird der Ein-/Aus-Schalter losgelassen, bleibt der Häcksler automatisch stehen.

Achtung! Stets warten, bis der Häcksler stillsteht, bevor er wieder eingeschaltet wird.

Hinweis: Bei Mittelstellung des Drehrichtungsumschalters läuft der Motor nicht an.

Große Gegenstände oder Holzstücke werden nach mehrmaliger Betätigung sowohl in Schneide- als auch in Freigaberichtung entfernt.

6.5 Motorschutz (Abb. 13 / Pos. D)

Eine Überlastung (z. B. Blockade der Messer) führt nach ein paar Sekunden zum Stillstand des Gerätes. Um den Motor vor Beschädigung zu schützen, schaltet der Motorschutzschalter die Stromzufuhr automatisch ab. Mindestens 1 Minute warten, bevor der Rückstellknopf für den Neustart gedrückt werden kann. Anschließend drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter.

Ist das Messer blockiert, schalten Sie den Drehrichtungsumschalter in die Stellung "↑", bevor Sie den Häcksler wieder einschalten.

6.6 Arbeitshinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise (beiliegendes Heftchen).
- Arbeitshandschuhe, Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
- Das zu häckselnde Material auf der Seite mit der größeren Öffnung am Einfülltrichter einfüllen.
- Zugeführtes Häckselgut wird automatisch eingezogen. ACHTUNG! Längeres, aus dem Gerät ragendes Häckselgut kann beim Einziehen rutenartig ausschlagen – ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten.
- Nur soviel Häckselgut einführen, dass der Einfülltrichter nicht verstopft.
- Welke, feuchte, bereits mehrere Tage gelagerte Gartenabfälle sind im Wechsel mit Ästen zu häckseln. Dadurch wird ein Festsetzen des Häckselgutes im Einfülltrichter vermieden.
- Weiche Abfälle (z.B. Küchenabfälle) nicht häckseln, sondern direkt kompostieren.
- Stark verzweigtes, laubhaltiges Gut erst

vollkommen häckseln, bevor neues Häckselgut nachgeführt wird.

- Die Auswurföffnung darf nicht durch gehäckseltes Material verstopft werden – Rückstaugefahr.
- Die Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden.
- Vermeiden Sie das ununterbrochene Einführen von schwerem Material oder starken Ästen. Dies kann zur Blockierung der Messer führen.
- Benutzen Sie einen Stopfer (aus Holz) zum Entfernen von blockierten Gegenständen aus der Einfülltrichteröffnung, bzw. einen Haken zum Entfernen von blockierten Gegenständen aus der Auswurföffnung.

Hinweis: Das Häckselgut wird durch die Messerwalze gequetscht, zerfasert und geschnitten, was den Zerfallsprozess beim Kompostieren begünstigt.

6.7 Entleeren der Häckselgutfangbox

Der Füllstand der Häckselgutfangbox kann durch die seitlichen Schlitze an der Abdeckung eingesehen werden.

Entleeren Sie die Häckselgutfangbox rechtzeitig, um ein Überfüllen zu vermeiden.

Zum Entleeren gehen Sie wie folgt vor:

- Gerät am Ein-/Ausschalter ausschalten.
- Häckselgutfangbox entriegeln. Hierzu den Sicherheitsschalter (Abb. 12/ Pos. A) nach unten schieben.
- Häckselgutfangbox nach vorne entnehmen.

6.8 Einstellung des Gegenmessers

(Abb. 14)

Gegenmesser und Messerwalze sind vom Werk optimal justiert. Nur bei Abnutzung ist eine Nachjustierung (dazu Gerät einschalten) des Gegenmessers erforderlich. Für einen optimalen Betrieb ist es nötig, dass der Abstand zwischen Gegenmesser (Abb14/Pos. B) und Häckselmesser (Abb14/Pos. A) ca. 0,50 mm beträgt.

Auf der rechten Seite des Kunststoffgehäuses befindet sich hierzu eine Einstellvorrichtung. Drehen Sie den Knauf nach rechts, so dass

AT/
CH

sich die Schraube (Abb14/Pos. C) zum Häckselmesser hin bewegt. Nach einer halben Drehung haben Sie das Gegenmesser 0,50 mm näher an das Häckselmesser gebracht. Prüfen Sie nach dieser Einstellung, ob das Messer wie gewünscht schneidet.

ACHTUNG: Falls das Häckselmesser das Gegenmesser berührt, wird dieses nachgeschnitten und kleine Metallspäne können aus der Auswurföffnung fallen. Dies ist kein Fehler, jedoch darf nur im erforderlichen Maß nachjustiert werden, da sonst das Gegenmesser vorzeitig verschleißt.

7. Wartung und Lagerung

- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig. Dadurch gewährleisten Sie die Funktionstüchtigkeit und eine lange Lebensdauer.
- Halten Sie während der Arbeit die Lüftungsschlitze sauber.
- Den Kunststoffkörper und die Kunststoffteile mit leichtem Haushaltsreiniger und einem feuchten Tuch säubern. Verwenden Sie für die Reinigung keine aggressiven Mittel oder Lösungsmittel!
- Den Häcksler nie mit Wasser abspritzen.
- Vermeiden Sie unbedingt ein Eindringen von Wasser in das Gerät.
- Prüfen Sie die Befestigungsschrauben des Fahrgestells von Zeit zu Zeit auf festen Sitz.
- Wenn Sie den Häcksler länger nicht benutzen, schützen Sie ihn mit umweltfreundlichem Öl vor Korrosion.
- Lagern Sie das Gerät in einem trockenen Raum.
- Lagern Sie das Gerät ausserhalb der Reichweite von Kindern

8. Entsorgung

8.1 Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

8.2 Gerät und Zubehör

Führen Sie Gerät und Zubehör einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Zum sortenreinen Recycling sind die Kunststoffteile gekennzeichnet. Beachten Sie hierzu die Hinweise auf Seite 39.

9. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

10. Fehlersuche

Störung	Ursache	Behebung
Motor läuft nicht	Stromunterbrechung	Netzleitung, Stecker und Sicherung prüfen
	Motorschutz hat ausgelöst	Reset-Taster drücken (siehe Punkt 6.5)
	Sicherheitsschalter gibt keinen Kontakt	Fangbox richtig einsetzen und Sicherheitsschalter nach oben schieben bis er einrastet
	Drehrichtungsumschalter steht in Mittelstellung	Laufrichtung am Drehrichtungsumschalter einstellen
Zu häckselndes Material wird nicht eingezogen	Häckselmesser läuft rückwärts	Drehrichtung umschalten
	Materialstau im Einfülltrichter	Drehrichtung umschalten und das Material aus dem Einfülltrichter ziehen. Dicke Zweige neu einführen, so dass das Messer nicht sofort in die vorgeschrittenen Kerben greift.
	Häckselmesser ist blockiert	Drehrichtung umschalten. Das Messer gibt das verklemmte Material frei.
Zu häckselndes Material wird nicht richtig gehäckselt	Gegenmesser falsch eingestellt	Gegenmesser einstellen. Siehe hierzu Kapitel 6.8

FR

Table des matières

Page

1. Consignes de sécurité générales	13
2. Données techniques	13
3. Description de l'appareil et livraison	13
4. Utilisation adéquate	14
5. Montage	14
6. Exploitation	14
7. Maintenance et entreposage	16
8. Élimination des déchets	16
9. Commande des pièces de rechange	16
10. Recherche d'erreurs	17

Emballage :

Cet appareil se trouve dans un emballage afin d'éviter des dégâts de transport. Les emballages sont des matières premières. Ils sont donc réutilisables ou peuvent être recyclés afin de récupérer les matières premières.

Il convient de respecter certaines consignes de sécurité durant l'utilisation d'appareils afin d'éviter des risques de blessures ou de dégâts :

- Veuillez lire attentivement le mode d'emploi ainsi que les consignes de sécurité jointes séparément avant de mettre l'appareil en service, respectez également les indications de l'appareil. Familiarisez-vous à l'aide de ce mode d'emploi avec l'appareil, l'utilisation correcte et les consignes de sécurité.
- Conservez soigneusement le mode d'emploi, afin de pouvoir toujours recourir aux informations contenues dans ce dernier.
- Si vous remettez cet appareil à un tiers, nous vous prions de lui remettre également le mode d'emploi.

Nous ne sommes en aucun cas responsables des accidents ou des dégâts survenant à cause d'un non-respect des consignes de sécurité décrites dans le mode d'emploi.

1. Consignes de sécurité générales

Les consignes de sécurité générales et l'explication des plaques indicatrices de l'appareil sont contenues dans la brochure jointe avec l'appareil.

2. Données techniques

Tension du secteur	230 V ~ 50 Hz
Puissance	2500 Watts (S6-40 %)
	2000 W (S1)
Nombre de tours à marche à vide, arbre porte-couteaux	40 min ⁻¹
Diamètre de branche	max. 40 mm
Niveau de pression acoustique L _{PA}	93 dB (A)
Niveau de puissance acoustique garanti L _{WA}	106 dB (A)
Poids	28 kg

Le mode de service S6 (40 %) désigne un profil de charge pouvant supporter 4 min. de charge et 6 min. de marche à vide. Max. dépend de la nature des déchets.

3. Description de l'appareil et livraison (ill. 1-3)

1. Unité de moteur
 2. Bac collecteur des matières broyées
 3. Support
 4. Roues
 5. Enjoliveurs
 6. Bouton tournant pour le réglage du contre-couteau
 7. Fiche de contact intégrée
 8. Poignée de transport
 9. Inverseur du sens de rotation
 10. Interrupteur Marche/Arrêt
 11. Pieds (vis de fixation incluse)
 12. 3x vis pour montage de l'unité de moteur
 13. 3x rondelle pour montage de l'unité de moteur
 14. 2x jeu de vis pour montage des roues (douilles de roue, rondelles et écrous inclus)
 15. 2x clé à fourche (SW 10/13)
 16. 1x tournevis cruciforme
- ss. ill. : 1x brochure contenant les consignes de sécurité
ss. ill. : 1x mode d'emploi

FR

4. Utilisation adéquate

Le broyeur électrique est uniquement conçu pour broyer des déchets organiques de jardin. Introduisez les matières biodégradables, comme des feuilles, des branches ou autres déchets dans l'entonnoir de remplissage. Prenez en considération que nos appareils n'ont pas été conçus à des fins professionnelles, artisanales ou industrielles voire pour une utilisation de même type. La garantie de l'appareil ne sera pas accordée en cas d'utilisation de l'appareil au sein d'une entreprise industrielle ou artisanale voire en cas d'activité professionnelle perçue comme similaire.

5. Montage

1. Vissez l'unité de moteur (ill. 4 / pos. 1) au support (ill. 4 / pos. 3). Utilisez pour ce faire les vis (ill. 3 / pos. 12) et les rondelles (ill. 3 / pos. 13).
2. Montez les roues sur le support. Pour ce faire, introduisez une douille dans le trou de chaque roue (ill. 6).
Ensuite, il convient de glisser une vis et une rondelle sur la douille, du côté de la roue présentant des nervures (ill. 7) et de visser les roues sur le support (ill. 8). Pensez à insérer une rondelle devant et derrière la tige métallique en question. Fixez les enjoliveurs sur les roues (ill. 9)
3. Montez les pieds (ill. 10 / pos. 11), comme cela est représenté sur l'illustration 10, sur le support.
4. Glissez le bac collecteur des matières broyées équipé de la poignée de sécurité (ill. 12 / pos. A), comme cela est représenté sur l'illustration 11, dans le compartiment prévu à cet effet. Lorsque vous placerez le bac dans le compartiment, assurez-vous que le bac collecteur glisse sur les rails de guidage (ill. 4 / pos. A).

5. Glissez le bac collecteur des matières broyées jusqu'au fond du compartiment, de telle manière à ce que la poignée de sécurité soit placée vers le haut et qu'elle soit, par la même occasion, verrouillée.

6. Exploitation

Lors de l'utilisation de l'appareil, tenez compte des dispositions légales locales concernant la protection contre le bruit ; soulignons que ces dispositions peuvent différer d'un lieu à un autre.

6.1 Raccord secteur

Branchez un câble de rallonge sur la fiche de contact de l'appareil (ill. 13 / pos. E). Tenez compte des indications contenues à cet effet dans les consignes de sécurité.

6.2 Interrupteur Marche/Arrêt (ill. 13 / pos. B)

- Pour démarrer le broyeur, appuyez sur le bouton vert.
- Pour l'éteindre, appuyez sur le bouton rouge.

Remarque : L'appareil dispose d'une commutation à zéro volt. Cela permet d'éviter que l'appareil redémarré de manière imprévue après une coupure de courant.

6.3 Poignée de sécurité (ill. 12 / pos. A)

Il est impératif que le bac collecteur soit bien fixé et que la poignée de sécurité soit positionnée vers le haut, en d'autres termes, qu'elle soit verrouillée, voir illustration 12.

6.4 Inverseur du sens de rotation (ill. 13 / pos. C)

Attention ! L'inverseur du sens de rotation peut uniquement être manipulé lorsque le broyeur est hors service.

Position « ↓ »

Les matières organiques sont automatiquement happées puis broyées par le rotor porte-couteaux.

Position « ↑ »

L'appareil fonctionne dans le sens opposé et libère les matières coincées dans l'appareil. Lorsque l'inverseur du sens de rotation est placé en position « ↑ », il convient de maintenir le bouton vert de l'interrupteur Marche/Arrêt enfoncé. Ainsi, le rotor porte-couteaux tournera dans le sens opposé. Si vous relâchez la pression exercée sur l'interrupteur Marche/Arrêt, alors le broyeur cesse automatiquement de fonctionner.

Attention ! Il est impératif d'attendre que le broyeur ne soit plus en mouvement avant de le remettre en service.

Remarque : Si l'inverseur du sens de rotation se trouve en position médiane, le moteur ne démarrera pas.

Il est possible de retirer des objets imposants ou des morceaux de bois lorsque le rotor porte-couteaux se meut dans la direction de broyage ou de libération en manipulant plusieurs fois l'objet ou le morceau de bois.

6.5 Protection du moteur (ill. 13 / pos. D)

Une surcharge (par ex. blocage des lames) entraîne après quelques secondes l'arrêt de l'appareil. Pour protéger le moteur contre d'éventuels dégâts, le commutateur de protection du moteur coupe automatiquement l'alimentation de courant. Il est conseillé d'attendre au moins une minute avant d'appuyer sur le bouton de réenclenchement. Appuyez ensuite sur l'interrupteur Marche/Arrêt.

Si le broyeur est bloqué, placez l'inverseur du sens de rotation en position « ↑ » avant de redémarrer l'appareil.

6.6 Consignes de travail

- Respectez les consignes de sécurité (brochure jointe).
- Portez des gants de travail, des lunettes de protection et une protection pour l'ouïe.
- Introduire les matières à broyer sur le côté ayant la plus grande ouverture, au niveau de l'entonnoir de remplissage bien

évidemment.

- Les déchets introduits sont happés automatiquement. ATTENTION ! Les déchets plus longs introduits dans l'entonnoir dépassant encore hors de la machine peuvent être animés de mouvements désordonnés. Toujours rester à bonne distance de la machine
- Introduisez des déchets dans l'appareil tout en prenant garde de ne pas boucher l'entonnoir de remplissage.
- Broyez les déchets de jardin jauniss, humides ou déjà vieux de quelques jours en les mélangeant à des branchages. Cela permet d'éviter que les déchets ne bouchent l'appareil.
- Ne broyez pas les déchets mous (par ex. des déchets de cuisine), mais compostez-les plutôt directement.
- Broyez d'abord complètement les branchages munis de feuilles, avant d'introduire de nouveaux déchets.
- Le trou de sortie ne peut pas être bouché par des déchets – risque d'encombrement
- La grille d'aération ne peut pas être recouverte.
- Évitez d'introduire sans interruption des matières lourdes ou des branches solides. Cela peut entraîner le blocage du rotor porte-couteaux.
- Utilisez un poussoir (en bois) pour retirer les objets bloqués dans l'ouverture de l'entonnoir de remplissage ou un crochet pour retirer les objets bloqués au niveau du trou de sortie.

Remarque : Les déchets sont broyés, déchiquetés et coupés par le rotor porte-couteaux ; cela facilite le processus de décomposition.

6.7 Vidage du bac collecteur des matières broyées

Pour connaître le niveau de remplissage du bac collecteur, il suffit de regarder à travers les fentes latérales.

Videz le bac collecteur à temps, afin d'éviter un trop-plein.

FR

Procédez comme suit pour vider le bac:

- Mettez l'appareil hors service à l'aide de l'interrupteur Marche/Arrêt.
- Déverrouillez ensuite le bac collecteur.
- Poussez pour ce faire la poignée de sécurité (ill. 12 / pos. A) vers le bas.
- Sortez le bac collecteur vers l'avant.

6.8 Réglage du contre-couteau (ill. 14)

Le contre-couteau et le rotor porte-couteaux ont été ajustés de manière optimale à l'usine. Il est seulement nécessaire d'effectuer un rajustement (mettre l'appareil en service) du contre-couteau en cas d'usure. Pour assurer une exploitation optimale, il convient que la distance entre le contre-couteau (ill. 14 / pos. B) et le rotor porte-couteaux (ill. 14 / pos. A) soit égale à env. 0,50 mm.

Un dispositif de réglage se trouve à cet effet sur le côté droit de l'enveloppe en plastique.

Tournez le bouton tournant vers la droite, de telle manière à ce que la vis (ill. 14 / pos. C) se dirige vers le rotor porte-couteaux. En effectuant une demi rotation, vous rapprochez le contre-couteau de 0,50 mm du rotor. Après ce réglage, vérifiez si l'appareil coupe comme souhaité.

ATTENTION : Si le rotor porte-couteaux touche le contre-couteau, une partie de ce dernier peut être arrachée et il est possible que des copeaux métalliques sortent par le trou de sortie. Ce fait n'est pas une erreur de fabrication ou autres, faites simplement attention à rajuster le dispositif de coupe en tenant bien compte des distances nécessaires ; un non-respect des distances entraînerait une usure précoce du contre-couteau.

7. Maintenance et entreposage

- Nettoyez régulièrement l'appareil. Vous garantirez de la sorte un bon fonctionnement et une longue durée de vie de l'appareil.
- Maintenez la grille d'aération propre durant l'exploitation.
- Les corps en plastique et les pièces en

plastique doivent être nettoyés l'aide d'un produit de nettoyage domestique et d'un chiffon humide. N'utilisez pas de produits agressifs ni des solvants !

- Ne nettoyez pas l'appareil au jet d'eau.
- Il est impératif d'éviter que de l'eau entre dans l'appareil.
- Vérifiez périodiquement que les vis de fixation du châssis sont fixées solidement.
- Si vous n'utilisez pas régulièrement le broyeur, protégez-le contre la corrosion à l'aide d'une huile non polluante.
- Entreposez l'appareil dans un endroit sec.
- Rangez le broyeur hors de la portée des enfants.

8. Élimination des déchets

8.1 Emballage

Cet appareil se trouve dans un emballage afin d'éviter des dégâts de transport. Les emballages sont des matières premières. Ils sont donc réutilisables ou peuvent être recyclés afin de récupérer les matières premières.

8.2 Appareil et accessoires

L'appareil et les accessoires doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée. Les pièces plastiques ont ainsi été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux. Lisez attentivement à ce sujet les indications décrites en page 39.

9. Commande des pièces de rechange

Veillez mentionner les indications suivantes lors de la commande des pièces de rechange :

- type de l'appareil
- numéro de l'article de l'appareil
- numéro d'identification de l'appareil
- numéro de la pièce de rechange de la pièce de rechange souhaitée

Vous trouverez les prix actuels de nos produits ainsi que des informations sous www.isc-gmbh.info

10. Recherche d'erreurs

Défaut	Cause	Remède
Moteur ne tourne pas	<p>Coupure de courant</p> <p>La protection du moteur s'est déclenchée</p> <p>La poignée de sécurité ne donne pas de contact</p> <p>L'inverseur du sens de rotation se trouve en position médiane</p>	<p>Contrôler la ligne d'alimentation, la prise et la sécurité</p> <p>Appuyer sur la touche Reset (voir point 6.5)</p> <p>Loger correctement le bac collecteur et pousser la poignée de sécurité vers le haut jusqu'à ce qu'elle soit verrouillée.</p> <p>Régler la direction de coupe à l'aide de l'inverseur du sens de rotation.</p>
Les matières à broyer ne sont pas happées par l'appareil	<p>Le rotor porte-couteaux tourne dans le sens opposé</p> <p>Entonnoir de remplissage bouché</p> <p>Le rotor porte-couteaux est bloqué</p>	<p>Modifier le sens de rotation</p> <p>Modifier le sens de rotation et retirer les déchets hors de l'entonnoir de remplissage. Réintroduire les grosses branches, de telle manière à ce que le rotor ne happe pas les entailles précoupées.</p> <p>Modifier le sens de rotation. Le rotor porte-couteaux libère les déchets bloqués.</p>
Les matières à broyer ne sont pas broyées correctement	Le contre-couteau est mal réglé	Régler le contre-couteau. Voir chapitre 6.8



Indice argomenti

Pagina

1. Avvertenze generali per la sicurezza	19
2. Specifiche tecniche	19
3. Descrizione dell'apparecchio e dotazione di fornitura	19
4. Uso conforme alle specifiche	20
5. Montaggio	20
6. Funzionamento	20
7. Manutenzione e rimessaggio	22
8. Smaltimento	22
9. Ordinare parti di ricambio	22
10. Anomalie di funzionamento	23

Imballo:

L'apparecchio è contenuto all'interno di una confezione che lo protegge da danni dovuti al trasporto. Tale imballo costituisce materia prima ed è quindi recuperabile o può essere riciclato.

Nell'utilizzare l'apparecchio è necessario rispettare alcune precauzioni per la sicurezza, al fine di evitare danni e lesioni:

- Leggete per intero le istruzioni per l'uso e le avvertenze per la sicurezza contenute nell'allegato a parte, prima della messa in uso l'apparecchio. Servitevi del manuale d'istruzioni per prendere confidenza con l'apparecchio, con le istruzioni di sicurezza e apprendere un uso corretto.
- Conservatele con cura, per avere le informazioni disponibili in qualsiasi momento.
- In caso di cessione dell'apparecchio ad altre persone, consegnate insieme anche le presenti istruzioni per l'uso.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni, causati da inosservanza del presente manuale.

1. Avvertenze generali per la sicurezza

Le norme generali per la sicurezza e la spiegazione dei segnali di avvertimento, presenti sull'apparecchio, si possono dedurre dall'opuscolo allegato.

2. Dati tecnici

Tensione nominale	230 V - 50 Hz
Potenza assorbita	2500 watt (S6-40%)
	2000 w (S1)
Numero giri a vuoto del cilindro di taglio	40 min.-1
Diametro rami	max. 40 mm
Livello pressione acustica L _{PA}	93 dB(A)
Livello potenza sonora garantita L _{WA}	106 dB(A)
Peso	28 kg

La tipologia d'uso S6 (40%) si riferisce ad un profilo di carico che assorba un carico di 4 min. e una marcia in folle di 6 min. I valori massimi dipendono dalla natura del materiale da triturare.

3. Descrizione dell'apparecchio e dotazione di fornitura (fig. 1-3)

1. Unità motore
2. Box raccolta materiale da triturare
3. Telaio
4. Ruote
5. Copriruote
6. Pomello di regolazione della controlama
7. Spina elettrica integrata
8. Maniglia per il trasporto
9. Commutatore del senso di rotazione
10. Interruttore ON/OFF
11. Piedini di appoggio (incluse viti di fissaggio)
12. N.3 viti per montaggio unità motore
13. N.3 rondelle per montaggio unità motore
14. N.2 set di viti per montaggio ruote (inclusa bussola a mozzo, rondelle e dadi)
15. N.2 chiavi a forcina (SW 10/13)
16. N.1 cacciavite a croce

Non in figura: 1 fascicoletto avvertenze per la sicurezza

Non in figura: 1 istruzioni per l'uso

IT

4. Uso conforme alle specifiche

Il biotrituratore elettrico è destinato esclusivamente a frantumare scarti organici prodotti nei giardini. Inserite nella tramoggia di carico materiale biologico come fogliame, rami, ecc.

Tenete presente che il nostro apparecchio non è concepito per un impiego a livello commerciale, artigianale o industriale. Non forniamo alcuna garanzia in caso di impiego commerciale, artigianale o industriale, nonché in caso d'impiego in ambito commerciale, artigianale o industriale, o attività equiparabili.

5. Montaggio

1. Avvitare l'unità motore (fig. 4/pos.1) su telaio (fig. 4/pos.3). Utilizzate le viti (fig. 3/pos.12) e le rondelle (fig. 3/pos.13).
2. Montare le ruote sul telaio. Introdete una boccola nel foro di ciascuna ruota (fig. 6). In seguito inserire in ciascuna boccola 1 vite con rondella dal lato della ruota che presenta la nervatura (fig. 7) e avvitare poi le ruote sul telaio (fig. 8). A questo scopo mettete una rondella prima e dopo l'asta tubolare. Applicare i copri ruota sulle ruote, premendo (fig.9).
3. Montare i piedini di appoggio (fig. 10/pos.11) sul telaio, come indicato nella fig. 10.
4. Inserire il box di raccolta del materiale tritato, con interruttore di sicurezza in avanti, (fig. 12/pos.A), nell'alloggio, come illustrato in fig. 11. Nel farlo fate attenzione che il box scorra sulle rispettive guide (fig. 4/pos.A).
5. Bloccate il box di raccolta spingendo l'interruttore di sicurezza verso l'alto (fig. 12/pos.A).

6. Uso

Per gli orari di utilizzo si prega di rispettare le disposizioni di legge dell'ordinamento sulla protezione antirumore, che potrebbero variare a livello locale.

6.1 Collegamento alla rete elettrica

Collegate l'apparecchio con un cavo di prolunga alla spina elettrica integrata (fig. 13/pos.E). A questo riguardo prestate attenzione anche alle indicazioni presenti sulle avvertenze per la sicurezza.

6.2 Interruttore ON/OFF (fig. 13/pos.B)

- Per accendere il trituratore, premere il pulsante verde.
- Per spegnerlo, premere il pulsante rosso.

Avvertenza: l'apparecchio dispone di un interruttore di minima tensione, ciò impedisce che l'apparecchio si riavvii inavvertitamente dopo un'interruzione di corrente.

6.3 Interruttore di sicurezza (fig. 12/pos.A)

Per funzionare il box di raccolta del materiale tritato si deve trovare in posizione e l'interruttore di sicurezza deve essere bloccato nella posizione superiore, come indicato in fig. 12.

6.4 Commutatore del senso di rotazione (fig. 13/pos.C)

Attenzione! Il commutatore del senso di rotazione può essere azionato solo a trituratore spento.

Posizione "↓"

Il materiale viene automaticamente preso e tritato dalla lama.

Posizione "↑"

La lama ruota nel senso opposto ed il materiale incastrato si sblocca. Dopo aver spostato il commutatore del senso di rotazione su "↑", tenere premuto il pulsante verde dell'interruttore ON/OFF. La lama viene posta sul senso di rotazione opposto. Se l'interruttore ON/OFF viene rilasciato, il trituratore si arresta automaticamente.

Attenzione! Attendere sempre l'arresto completo del biotrituratore, prima di avviarlo di nuovo.

Avvertenza: con il commutatore del senso di rotazione in posizione intermedia il motore non si avvia.

Gli oggetti o pezzi di legno grossi vengono rimossi azionando più volte sia nella direzione di taglio che in quella di sblocco.

6.5 Protezione motore (fig. 13/pos.D)

Un sovraccarico (ad es. blocco della lama) provoca dopo un paio di secondi l'arresto dell'apparecchio. Per proteggere il motore da eventuali danni, l'interruttore di sicurezza del motore disattiva automaticamente l'alimentazione di corrente. Attendere almeno 1 minuto, prima di premere il pulsante di ripristino per riavviare. Successivamente premere l'interruttore ON/OFF.

Se la lama è bloccata, porre il commutatore del senso di rotazione su "↑", prima di riaccendere il biotrituratore.

6.6 Avvertenze di lavoro

- Osservate le avvertenze per la sicurezza (fascioletto allegato)
- Indossare guanti da lavoro, occhialini protettivi e protezioni acustiche.
- Inserire il materiale da tritare sul lato più grande dell'apertura della tramoggia di carico.
- Il materiale da tritare inserito viene preso in modo automatico. **ATTENZIONE!** Il materiale di una certa lunghezza, che sporge dall'apparecchio può oscillare violentemente quando viene preso –

mantenere un distanza di sicurezza sufficiente.

- Inserire una quantità di materiale tale da non ostruire la tramoggia di carico.
- I residui di giardinaggio secchi, umidi, vecchi di qualche giorno, devono essere triturati alternandoli con rami. Si evita in questo modo che il materiale s'incastri all'interno della tramoggia.
- Non tritare residui molli (come i rifiuti da cucina), ma depositarli direttamente nella compostiera.
- Triturare interamente il materiale ramificato e con foglie, prima di introdurre dell'altro materiale.
- Non ostruire lo scarico con materiale tritato - pericolo di ingorgo.
- Le fessure di ventilazione non devono essere coperte.
- Evitate di introdurre materiale pesante o rami molto spessi, senza frapporte interruzioni. Ciò può provocare il blocco della lama.
- Utilizzate un calcaio (in legno) per rimuovere oggetti incastrati nell'apertura della tramoggia, oppure un gancio per rimuoverli dall'apertura dello scarico.

Avvertenza: il materiale da tritare viene pigiato, sfilato e tagliato, il che agevola il processo di compostaggio.

6.7 Svuotamento del box di raccolta

E' possibile accorgersi che il box di raccolta del materiale tritato è pieno grazie alle aperture laterali presenti sul coperchio.

Vuotare per tempo il box, per evitare che si colmi eccessivamente.

Per vuotarlo procedere come segue:

- Spegner l'interruttore ON/OFF dell'apparecchio
- Sbloccare il box di raccolta. Per farlo spingere verso il basso l'interruttore di sicurezza (fig. 12/pos.A).
- Rimuovere il box togliendolo dal davanti.

IT**6.8 Regolazione della controlama (fig. 4)**

La controlama ed il cilindro di taglio sono regolati in modo ottimale dalla fabbrica. Solo in seguito all'usura occorre registrare di nuovo la controlama (accendere quindi l'apparecchio). Per un uso ottimale è necessario che la distanza tra controlama (fig. 14/pos.B) e la lama di triturazione (fig. 14/pos. A) sia pari a 0,50 mm.

Sul lato destro del guscio in plastica si trova un dispositivo di regolazione. Ruotate il pomello verso destra, in modo che la vite (fig. 14/pos.C) sposti in avanti la lama triturante. Dopo un mezzo giro la controlama si porta più vicina di 0,50 mm alla lama di taglio. Dopo aver eseguito questa regolazione, verificate se la lama taglia nel modo desiderato.

ATTENZIONE: Se la lama di taglio tocca la controlama, questa viene rifulata ed è possibile quindi che dallo scarico cadano trucioli di metallo. Non si tratta di un difetto, ma ciò richiede una registrazione adeguata, altrimenti la controlama si usura prima del tempo.

7. Manutenzione e rimessaggio

- Pulite l'apparecchio con regolarità. Si garantisce così la funzionalità ed una lunga durata.
- Durante il lavoro tenete pulite le fessure di ventilazione.
- Pulire l'unità in plastica e le componenti in plastica con un detergente per uso domestico ed un panno umido. Per la pulizia non usate assolutamente sostanze aggressive o solventi!
- Non spruzzare acqua sull'apparecchio.
- Evitate assolutamente che penetrino dell'acqua all'interno dell'apparecchio.
- Di tanto in tanto verificate che le viti del carrello siano ben fisse.
- Se non usate il biotrituratore per un lungo periodo, proteggerlo dalla corrosione con un olio ecologico.
- Riponete l'apparecchio in un luogo asciutto.

- Riponete l'apparecchio fuori dalla portata dei bambini.

8. Smaltimento**8.1 Imballo**

Il vostro apparecchio è contenuto in una confezione che lo protegge da danni dovuti al trasporto. Gli imballi sono materie prime e sono quindi recuperabili o possono essere riciclati.

8.2 Apparecchio e accessori

Portate l'apparecchio e gli accessori ad un centro per il riciclaggio compatibile con l'ambiente. Per un riciclaggio omogeneo le parti in plastica sono opportunamente contrassegnate. A questo riguardo osservate le avvertenze a pagina 39.

9. Ordinare parti di ricambio

Quando si ordinano parti di ricambio occorre fornire i seguenti dati dell'apparecchio:

- Modello dell'apparecchio
- Codice articolo
- Numero di identificazione
- Codice della parte di ricambio richiesta

Potete trovare prezzi ed informazioni aggiornate sul sito www.isc-gmbh.info.

10. Anomalie di funzionamento

Anomalia	Causa	Soluzione
Il motore non funziona	<p>Interruzione di corrente</p> <p>Si è attivata la protezione del motore</p> <p>L'interruttore di sicurezza non fa contatto</p> <p>Il commutatore del senso di rotazione è sulla posizione intermedia</p>	<p>Controllare il cavo, la spina e il fusibile</p> <p>Premete il tasto reset (vedi punto 6.5)</p> <p>Inserire correttamente il box di raccolta e spingere l'interruttore di sicurezza verso l'alto, fino allo scatto</p> <p>Regolare il senso di marcia sul commutatore del senso di rotazione</p>
Il materiale da triturare non entra	<p>La lama di taglio gira a ritroso</p> <p>Materiale bloccato nella tramoggia di carico</p> <p>La lama di taglio è bloccata</p>	<p>Commutare il senso di rotazione</p> <p>Commutare il senso di rotazione ed estrarre il materiale dalla tramoggia. Reinserrire i rami spessi, in modo che la lama non li prenda nei punti in cui sono stati già pretagliati.</p> <p>Commutare il senso di rotazione. La lama libera il materiale incastrato.</p>
Il materiale non viene triturato	Controlama non correttamente regolata	Regolare la controlama. A questo riguardo vedere capitolo 6.8.

HU

Tartalomjegyzék oldaszám

1. Általános biztonsági utasítások	25
2. Műszaki adatok	25
3. A készülék leírása, a csomag tartalma	25
4. Rendeltetésszerű használat	26
5. Összeszerelés	26
6. Üzemeltetés	26
7. Karbantartás és tárolás	28
8. Ártalmatlanítás	28
9. Pótalkatrész rendelés	28
10. Hibakeresés	29

Csomagolás

A készülék csomagolásban található a szállítási sérülések elkerülése érdekében. A csomagolás nyersanyag, így újrahasznosítható, vagy a nyersanyag-körforgásba visszavezethető.

A készülék használatakor tartsa be a következő biztonsági óvintézkedéseket a balesetek és károk elkerülése érdekében:

- Olvassa el alaposan a használati utasítást és a külön mellékelt biztonsági útmutatót, mielőtt a gépet használatba veszi, és tartsa be ezeket az utasításokat. A készüléket a használati utasításban leírtak szerint üzemeltesse, valamint tartsa be a biztonsági előírásokat.
- Ezeket őrizze meg, hogy az információk bármikor rendelkezésére álljanak.
- Amennyiben a készüléket más személy számára továbbadja, mellékelje ahhoz ezt a használati utasítást is.

A nem rendeltetésszerű használatból bekövetkezett károkért és balesetekért felelősséget nem vállalunk.

1. Általános biztonsági utasítások

A készülékre vonatkozó általános biztonsági utasításokat valamint a jelzőtáblák leírását a mellékelt füzetben találja.

2. Műszaki adatok

Hálózati feszültség	230 V ~ 50 Hz
Teljesítményfelvétel	2500 Watt (S6-40%)
	2000 W (S1)
A késfegy alapjáratú fordulatszáma	40 perc ⁻¹
Gally átmérője	max. 40 mm
Hangnyomás-szint L _{pA}	93 dB (A)
Garantált hangnyomásszint L _{WA}	106 dB (A)
Súly:	28 kg

Az S6 (40%) üzemeltetési mód olyan terhelési profilt jelöl, amely 4 perces terhelés esetén 6 perc alapjáratot/üresjáratot vesz fel max. a kompozit minőségétől függően.

3. A készülék leírása, a csomag tartalma (1-3. ábra)

1. Motoregység
 2. Kompozittartó
 3. Lábazat
 4. Kerekek
 5. Keréksapka
 6. Gomb az ellenkés beállításához
 7. Beépített hálózati dugó
 8. Hordmarkolat
 9. Forgásirány kapcsoló
 10. Be-/kikapcsoló
 11. Lábazat (beleértve a rögzítőcsavart)
 12. 3x csavar a motoregység felszereléséhez
 13. 3x alátétkarika a motoregység felszereléséhez
 14. 2x csavar a kerék szereléséhez (beleértve a kerékperselyt, az alátétkarikákat és az anyákat)
 15. 2x Villáskulcs (SW 10/13)
 16. 1xCsillagcsavarhúzó
- o. ábra: 1 x Biztonsági utasításokat tartalmazó füzet
o. ábra: 1 x Használati utasítás

HU

4. Rendeltetészerű használat

Az elektromos komposztardáló csak organikus kerti hulladék aprítására alkalmazható. Helyezze a biológiailag lebomló anyagot pl. levél, gallyak stb. a beadagoló tölcésérbe. Kérjük, vegye figyelembe, hogy a készülék ipari méretű felhasználásra nem alkalmazható. A készülékért garanciát nem vállalunk, amennyiben azt ipari felhasználásra kerül.

5. Szerelés

1. Csavarozza fel a motoregységet (4. ábra / 1. poz.) a lábazattal (4. ábra/ 3. poz.). Használja ehhez a csavarokat (3. ábra/ 12. poz.) és az alátéteket (3. ábra/13. poz.)
2. Szerelje fel a kerekeket a lábazathoz. Toljon be ide egy-egy foglalatot a kerék furatába (6. ábra). Végezetül a kerék oldalon dugja keresztül az alátétes csavarokat a perselyen (7. ábra) és csavarozza össze a kerék részt az alvázzal (8. ábra) Ehhez használja az alátéteket. Nyomja meg a keréksapkát a kerekeken (9. ábra).
3. Szerelje az állólábakat (10. ábra/11. poz.) a 10. ábrán látható módon a lábazathoz.
4. Tolja a komposztartót a biztonsági kapcsolóval (12. ábra/A poz.) előre, ahogy azt a 11. ábrán láthatja. Kérjük, ügyeljen arra, hogy a komposztartó a vezetősínek (4. ábra/A poz.) felett mozogjon.
5. Tolja a komposztartót felfelé a biztonsági kapcsoló (12. ábra/A poz.) elreteszeléséhez.

6. Üzemeltetés

Az üzemeltetés során vegye figyelembe a törvényileg meghatározott zajvédelmi rendet, amely településenként eltérhet.

6.1 Hálózati csatlakozás

Csatlakoztassa a készüléket egy hosszabbító segítségével a beépített hálózati dugóhoz (13. ábra/E poz.). A hálózati áramforráshoz való csatlakoztatás során ügyeljen a biztonsági útmutatóban megadott adatokra.

6.2 Be-/kikapcsoló (13. ábra/ B poz.)

- A komposztardáló bekapcsolásához nyomja meg a zöld gombot.
- A kikapcsolásához nyomja meg a piros gombot.

Utasítás: A készülék nullfeszültség-kapcsolóval rendelkezik. Ez akadályozza meg, hogy a készülék egy áramszünet után tovább működjön.

6.3 Biztonsági kapcsoló (12. ábra/ A poz.)

Az üzemeltetéshez a komposztartónak a helyén kell lennie, valamint a biztonsági kapcsolónak a 12. ábrán látható módon a felső pozícióban kell lennie.

6.4 Forgásirány kapcsoló (13. ábra/ C poz.)

Figyelem! A forgásirány kapcsolót csak a komposztardáló kikapcsolt állapotában nyomja meg.

“↓” pozíció

A kés automatikusan behúzza az anyagot, és felaprítja.

“↑” pozíció

A kés fordított forgásirányba működik, a beszorított anyag szabaddá válik. Miután a forgásirány kapcsolót “↑” pozícióba állította, tartsa lenyomva a be-/kikapcsoló gombot. A kés az ellentétes forgásirányba állítódik. Amennyiben a be-/kikapcsolót elengedi, a komposztaprító automatikusan leáll.

Figyelem! Várja meg, amíg a komposztdaráló teljesen leáll, mielőtt újraindítja azt.

Megjegyzés: A forgásirány kapcsoló középre való beállításakor a motor nem indul el. A nagyobb tárgyak vagy fadarabok a többszörös működtetés után a vágó, valamint a kiadás irányába kerülnek eltávolításra.

6.5 Motorvédelem (13. ábra / D poz.)

A túlterhelés (pl. a kés megakadása) pár másodperc után a készülék megállásához vezet. A motor sérülésének megakadályozása érdekében a motorvédelem kapcsoló az áramellátást automatikusan kikapcsolja. Várjon legalább 1 percet, mielőtt a visszaállító gombot az újraindítás érdekében megnyomja. Végül nyomja meg még egyszer a ki-/bekapcsoló gombot. Ha a kés megszorult, állítsa a Forgásirány kapcsolót "R" állásba, mielőtt a komposztdarálót ismét bekapcsolja.

6.6 Az üzemeltetésre vonatkozó utasítások

- Tartsa be a biztonsági utasításokat (mellékelt fűzet).
- Viseljen munkavédelmi kesztyűt, védőszemüveget és hallásvédelmi eszközt.
- Az aprítani, darálni kívánt anyagot a betöltő tölcser nagyobb nyílásán töltsse be.
- A beírányzott darálni-, aprítanivaló automatikusan behúzásra kerül. FIGYELEM! A hosszabb, a készülékből kilógó komposzt a kihúzható – a biztonsági távolság megtartásával.
- Csak annyi aprítanivalót adagoljon, amennyi a betöltő tölcserét nem dugítja el.
- A nedves, száradt, több napja tárolt kerti hulladékot az ágakkal, gallyakkal felváltva aprítsa. Ezáltal megakadályozható, hogy az aprítandó rátapadjon a betöltő tölcserre.
- A puha hulladékoklat (pl. konyhai hulladék) ne aprítsa, hanem egyből komposztálja.
- A szétágazó, lombos részeket teljesen aprítsa fel, mielőtt újabb aprítandót tölt be.
- A kidobónyílás ne duguljon el az aprított anyagok miatt - az anyag feltorlódhat.
- Ne fedje be a szellőzőnyílásokat.
- A nehezebb anyagokat és erősebb gallyakat, ágakat ne töltsse be megszakítás nélkül. Ez a kés elakadásához vezethet.

- Használjon tömőeszközt (fából) a beszorult anyagok töltőcsőből való eltávolításához, valamint egy kampót az eldugult anyagok kidobó nyílásból való eltávolításához.

Megjegyzés: Az aprítandó anyagot a késfej nyomja össze, aprítja fel és vágja fel, ez segíti a komposztálási folyamatot.

6.7 A komposztartó üritése

A komposztartó telítettségét annak borításán található oldalsó bevágásokon ellenőrizheti. A komposztartót időben ürítse ki, hogy a túltöltést elkerülje.

Az ürítéséhez járjon el a következők szerint:

- Kapcsolja ki a készüléket a be-/kikapcsolóval.
- Nyissa ki a komposztartót. Ehhez tolja a biztonsági kapcsolót (12. ábra / A poz.) lefelé.
- A komposztartót előrefelé vegye ki.

6.8 Az ellenkés beállítása (14. ábra)

Az ellenkés és a késfej a gyártás során optimálisan beállításra került. A használat során azonban lehetséges, hogy kissé igazítani kell a késfej beállításán (ehhez a gépet be kell kapcsolni). A megfelelő működéshez szükséges, hogy az ellenkés (14. ábra / B poz.) és az aprítókés (14. ábra / A pozíció) közötti távolság kb. 0.50 mm legyen.

A műanyag borítás jobb oldalán található az ehhez használható beállítási berendezés. Tekerje a gombot jobbra, hogy a csavar (14. ábra / C poz.) az aprítókés irányába mozduljon. Egy fél elforgatással az ellenkést 0.50 mm-re közelebb hozta az aprítókéshez. Ezután a beállítás után ellenőrizze, hogy a kés megfelelően vág-e.

FIGYELEM: Amennyiben az aprítókés eléri az ellenkést, úgy az azt elvághatja, így kisebb fémdarabok eshetnek ki a kidobó nyíláson. Ez nem hiba, de meg kell tenni a megfelelő intézkedéseket, beállításokat, mert máskülönben az ellenkés idő előtt élettelenül válik.

HU

7. Karbantartás és tárolás

- A készüléket folyamatosan tisztítsa. Ezzel hozzájárul, hogy a készülék élettartama hosszabb, működése megfelelő legyen.
- A munka során tartsa tisztán a szellőzőnyílásokat.
- A műanyag borítást és a műanyag részeket háztartásban használt tisztítószerrel és nedves törülköendővel tisztítsa meg. Ne használjon a tisztításhoz maró hatású tisztítószerrel vagy oldószert!
- A darálót soha ne spriccelje le vízzel.
- Víz ne kerüljön a készülékbe.
- Rendszeresen ellenőrizze a futómű rögzítőcsavarjait.
- Ha a darálót hosszabb ideig nem használja, védje azt a korrózió ellen környezetbarát olajjal.
- A készüléket száraz helyiségben tárolja.
- A készüléket olyan helyen tartsa, ahol azt gyermekek nem érhetik el.

8. Ártalmatlanítás

8.1 Csomagolás

A szállítási sérülések elkerülése érdekében a készülék csomagolásban található. A csomagolás nyersanyag, éppen ezért újrahasznosítható, és a nyersanyagkörforgásba visszavezethető.

8.2 A készülék és tartozékai

A készüléket és annak tartozékait környezetvédelmi szempontoknak megfelelően ártalmatlanítsa. A megfelelő újrahasznosítás érdekében a műanyag részeket jelöléssel láttuk el. Erre vonatkozóan tekintse meg a 39. oldalon található utasításokat.

9. Pótalkatrész rendelés

A pótalkatrész rendelése során a következőkre lesz szüksége:

- A gép típusa
- A gép cikkszama
- A gép azonosítószama
- A kívánt pótalkatrész alkatrész száma

Aktuális árakat és információkat erre vonatkozóan a www.isc-gmbh.info oldalon talál.

10. Hibakeresés

Zavar	Ok	Elhárítás
A motor nem működik	Áramszünet	Ellenőrizze a hálózati vezetékét, a dugót és a biztosítékot
	A motorvédelem kioldásra került	Nyomja meg a Reset gombot (lásd. 6.5 pont)
	A biztonsági kapcsoló nem érintkezik	Állítsa be a kompozittartót megfelelően, és tolja a biztonsági kapcsolót felfelé, amíg az beakad
	A forgásirány kapcsoló középállásban van	Állítsa be a menetirányt a forgásirány kapcsolóval.
A daráló anyag nem kerül behúzásra	Az aprítókés visszafelé forog	Kapcsolja át a forgásirányt
	A betöltő tölcser eldugult	Kapcsolja át a forgásirányt, és húzza ki az anyagot a betöltő tölcserből. A vastag gallyakat, ágakat tegye be ismét de úgy, hogy a kés ne egyből a megvágott részt érje.
	Az aprítókés megakadt	Kapcsolja át a forgásirányt. A kés elengedi az eldugult anyagokat.
Az aprítandó anyag nem kerül megfelelően aprításra	Az ellenkés rosszul van beállítva	Állítsa be az ellenekést, lásd. 6.8 fejezet

SLO

Kazalo

stran

1. Splošni varnostni napotki	31
2. Tehnični podatki	31
3. Opis naprave in obseg dobave	31
4. Namenska uporaba	31
5. Montaža	32
6. Obratovanje	32
7. Vzdrževanje in nega	33
8. Odstranjevanje med odpadke	34
9. Naročilo nadomestnih delov	34
10. Iskanje napak	35

Embalaža

Naprava se nahaja v embalaži, da bi preprečili poškodbe pri transportu. Ta embalaža je surovina in se tako lahko ponovno uporabi ali pa doda krogotoku surovin.

Pri uporabo naprav je potrebno upoštevati nekatere varnostne ukrepe, da bi preprečili poškodbe in škodo.

- Preden boste začeli uporabljati stroj, skrbno preberite ta navodila za uporabo in priložene varnostne napotke upoštevajte napotke v njih.
- Na podlagi teh navodil za uporabo se dobro seznanite z napravo, pravilno uporabo in varnostnimi napotki. navodila shranite skrbno, da bi bile informacije v njih vedno na razpolago.
- Če boste napravo predali drugim ljudem, jim izročite tudi za navodila za uporabo.

Ne prevzemamo nobenega jamstva za nesreče ali škodo, ki je nastala zaradi neupoštevanja navodil.

1. Splošni varnostni napotki

Splošni varnostni napotki in razlaga opozorilnih napisov na stroju povzemite iz priloženega zveščiča.

2. Tehnični podatki

Električna napetost	230 V~ 50 Hz
Moč	2.500 W
	2.000 W (S1)
Število vrtljajev valja z noži	40 min ⁻¹
Premer vej	maks. 40 mm
Raven hrupa L _{PA}	93 dB(A)
Zagotovljena moč hrupa L _{WA}	106 dB(A)
Teža	28 kg

Način obratovanja S6 (40%) označuje obremenitveni profil, ki prevzame 4 min. obremenitve in 6 min. prostega teka. Maks. glede na lastnosti materiala za drobljenje.

3. Opis naprave in obseg dobave (sl. 1-3)

1. Motor
2. Lovilna posoda za material, ki ga drobite
3. Podnožje
4. Kolesa
5. Kolesni pokrovi
6. Glavič za nastavitev nasprotnega noža
7. Vgrajeno električni vtič
8. Transportni ročaj
9. Preklopno stikalo za spremembo smeri vrtenja
10. Stikalo vklopi/izklop
11. Noge
12. 3 x vijaki za montažo motorja
13. 3 x podložke za montažo motorja
14. 2 x komplet vijakov za montažo kolesa (vklj. kolesna puša, podložke in matice)
15. 2 x viličasti ključ (št. ključa 10/13)
16. 1 x izvijač za križne zareze
brez slike: 1 x zveščič z varnostnimi napotki
brez slike: 1 x navodila za uporabo

4. Namenska uporaba

Električni drobilnik vej je namenjen le za drobljenje organskega vrtnega odpada. V polnilni vijak dodajte biološko razgradljive materiale kot npr. listje, veje itd. Upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobenega jamstva, če napravo uporabljate v obrtnih ali industrijskih ter enakovrednih dejavnostih.

SLO

5. Montaža

1. Motor (sl. 4 / poz. 1) privijte s podstavkom (sl. 4 / poz. 3). Za to uporabljajte vijake (sl. 3 / poz. 12) in podložke (sl. 3 / poz. 13).
2. Na podstavek montirajte kolesa. Za to potisnite po eno pušo v izvrtino enega kolesa (sl. 6). Nato vtaknite po 1 vijak s podložko s strani kolesa z mostičkom skozi pušo (sl. 7) in kolesa privijte s podstavkom (sl. 8). Pri tem podložite po eno podložko pred in za cevni okvirom. Kolesne pokrove potisnite na kolesa (sl. 9).
3. Noge (sl. 10 / poz. 11) montirajte na podstavek tako, kot je prikazano v sl. 10.
4. Lovilno posodo za material, ki ga drobite z varnostnim stikalom (sl. 12 / poz. A) naprej, potisnite v ležišče tako, kot je prikazano na sl. 11. Pri tem pazite, da bo lovilna posoda za material, ki ga drobite, potekala nad vodilnimi tirnicami (sl. 4 / poz. A).
5. Lovilno posodo za material, ki ga drobite, potisnite skozi navzgor in zapahnite varnostno stikalo (sl. 12 / poz. A)

6. Obratovanje

Upoštevajte splošno dovoljene čase obratovanja ter krajevne predpise za delo z napravami.

6.1 Električni priklop

Napravo priključite s kabelskim podaljškem, ki ima vgrajen omrežni vtič (sl. 13 / poz. E). Pri tem upoštevajte podatke v varnostnih napotkih.

6.2 Stikalo vklop/izklop (sl. 13 / poz. B)

- Za vklop drobilnika pritisnite zeleni gumb
- Za izklop pritisnite rdeči gumb

Napotek: naprava ima stikalo za ničelno napetost. Ta preprečuje, da bi se naprava po prekinitvi toka ponovno nenadzorovano zagnala.

6.3 Varnostni stikalo (sl. 12 / poz. A)

Za obratovanje se mora lovilna posoda za material nahajati v njenem položaju in varnostno stikalo mora biti zapahnjeno v zgornjem položaju tako, kot je prikazano na sl. 12.

6.4 Preklopno stikalo za smer vrtenja (sl. 13 / poz. C)

Pozor! Preklopno stikalo za smer vrtenja smete vklopiti le, če je drobilnik odklopljen.

Položaj "↓"

Nož samodejno uvleče material in ga zdrobi.

Položaj "↑"

Nož dela v nasprotni smeri vrtenja in zagozden material se sprostí. Potem, ko ste preklopno stikalo za smer vrtenja premaknili v položaj "↑", držite pritisnjen zeleni gumb stikala vklop/izklop. Nož se prestavi v nasprotno smer vrtenja. Če spustite stikalo vklop/izklop, se drobilnik samodejno ustavi.

Pozor! Pred ponovnim vklopom vedno počakajte, da se drobilnik ustavi.

Napotek: pri središčnem položaju preklopnega stikala za smer vrtenja se motor ne zažene.

Veliki predmeti ali kosi lesa se odstranijo po večkratnem vklopu tako v smeri rezanja kot tudi v smeri sprostivne.

6.5 Zaščita motorja (sl. 13 / poz. D)

Preobremenitev (npr. blokada nožev) povzroči po nekaj sekundah ustavitev naprave. Da bi motor zavarovali pred poškodbami, izklopi zaščitno stikalo motorja samodejno napajanje z elektriko. Preden boste pritisnili gumb za ponastavitev za nov zagon, počakajte najmanj 1 minuto. Nato pritisnite stikalo vklop/izklop.

Če je blokiran nož, preklopite preklopno stikalo za smer vrtenja v položaj "↑", preden boste ponovno vklopili drobilnik.

6.6 Napotki za delo

- Upoštevajte varnostne napotke (priložen zveščic)
- Nosite delovne rokavice, zaščitna očala in zaščito za sluh.
- Material, ki ga drobite, dovajajte na strani z večjo odprtino na polnilnem lijaku.
- Dovajan material se uvleče samodejno. POZOR! Daljši material, ki štrli iz drobilnika, lahko pri uvlečenju zamahne kot palica – imetje zadostno varnostno razdaljo.
- Dovajajte le toliko materiala, da polnilni lijak ni zamašen.
- Uvele, vlažne, že nekaj dni shranjene vrtno odpadke dodajajte v drobilnik izmenično z vejami. S tem preprečite usedline drobilnega materiala v polnilnem lijaku.
- Mehke odpadke (npr. kuhinjske odpadke) ne drobite, ampak jih neposredno kompostirajte.
- Močno razvejane veje z listjem najprej zdrobite v celoti in šele nato dodajte nov material za drobljenje.
- Odprtina za izmet ne sme biti zamašena z zdrobljenim materialom – nevarnost zastoja.
- Prezračevalne reže ne smejo biti pokrite.
- Izogibajte se prekinjenemu dovajanju težkega materiala ali debelih vej. To lahko povzroči blokado nožev.
- Za odstranjevanje predmetov iz odprtine polnilnega lijaka, ki blokirajo, uporabljajte phalnik (iz lesa), oz. kavelj za odstranjevanje predmetov iz odprtine za izmet.

Napotek: valj z noži stisne material, ki ga drobite, ga razvlakni in razreže, kar ugodno vpliva na kompostiranje.

6.7 Praznjenje lovilne posode za material, ki ga drobite

Stanje polnosti lovilne posode za material lahko vidite skoti stransko režo na pokrovu. Izpraznite lovilno posodo za material pravočasno, da bi preprečili prenapolnjenost.

Za praznjenje posode postopajte na naslednji način:

- napravo izklopite s stikalom vklop/izklop;
- odpahnite lovilno posodo za material. Pri tem potisnite varnostno sikalo (sl. 12 / poz. A) navzdol.
- lovilno posodo za material povlecite naprej in odstranite.

6.8 Nastavitev nasprotnih nožev (sl. 14)

Nasprotni noži in valj z noži so v tovarni optimalno nastavljeni. Le pri obrabi je potrebna nastavitev (za to izklopite napravo) nasprotnih nožev. Za optimalno obratovanje je potrebno, da znaša razdalja med nasprotnim nožem (sl. 14 / poz. B) in noži drobilnika (sl. 14 / poz. A) pribl. 0,5 mm.

Na desni strani plastičnega ohišja se v ta namen nahaja naprava za nastavitev. Glavič obrnite v desno tako, da se vijak (sl. 14 / poz. C) premakne k nožu drobilnika. Po polovici obrata ste nasprotni nož premaknili za 0,5 mm bližje k nožu drobilnika. Po tej nastavitvi preverite, ali nož reže tako, kot želite.

POZOR: če se nož drobilnika dotika nasprotnega noža, bo ta rezal dodatno in iz odprtine za izmet lahko padejo majhni kovinski ostružki. To ni napaka, vendar je potrebno naknadno nastaviti le v potrebni meri, sicer se nasprotni nož predčasno obrabi.

7. Vzdrževanje in skladiščenje

- Napravo čistite redno. S tem bo zagotovljena zmožnost delovanja in dolga življenjska doba.
- Med delom naj bodo prezračevalne reže čiste.
- Plastično ohišje in plastične sestavne dele čistite z nežnim gospodinjskim čistilom in vlažno krpo. Za čiščenje ne uporabljajte agresivnih sredstev ali razredčil!
- Drobilnika nikoli ne obrizgajte z vodo.
- Obvezno preprečite vdor vode v napravo.
- Od časa do časa preverite, če so pritrilni vijaki podvozja trdno zategnjeni.
- Če drobilnika ne boste dalj časa uporabljali,

SLO

ga zaščitite pred korozijo z oljem, ki je prijazno za okolje.

- Napravo skladiščite v suhem prostoru.
- Napravo skladiščite izven dosega otrok.

8. Odstranjevanje med odpadke

8.1 Embalaža

Vaša naprava je zaradi zaščite pred transportnimi poškodbami v embalaži. Embalaža je surovina in se zatorej lahko ponovno predela ali pa se doda krogotoku surovin.

8.2 Naprava in pribor

Napravo in pribor oddajte okolju prijazni ponovni predelavi. Za sortno čisto recikliranje so plastični deli označeni. Pri tem pazite napotek na strani 39.

9. Naročanje nadomestnih delov

Pri naročilu nadomestnih delov morate priložiti naslednje podatke:

- tip naprave
- številko izdelka naprave
- identifikacijsko številko naprave
- številko nadomestnega dela potrebnega dela

Trenutne cene in informacije boste našli na spletnem naslovu: www.isc-gmbh.info

10. Iskanje napak

Motnja	Vzrok	Odpravljanje
Motor ne deluje	Prekinitev napajanja z elektriko Zaščita motorja se je vklopila Varnostno stikalo ne da stika Preklopno stikalo za smer vrtenja je v središčnem položaju	Preverite električni kabel, vtič in varovalko Pritisnite tipko Reset / Ponastavitev (gl. točko 6.5) Pravočasno vstavite lovilno posodo in varnostno stikalo potisnite navzgor, dokler se ne zaskoči Na preklopnem stikalu za smer teka nastavite smer teka
Material, ki ga želite drobiti, se ne uvleče	Nož drobilnika se vrti vzvratno Zastoj materiala v polnilnem lijaku Nož drobilnika je blokiran	Preklopite smer vrtenja Preklopite smer vrtenja in izvlecite material iz polnilnega lijaka. Debele veje vstavite ponovno tako, da nož ne zareže v predhodno vrezane zareze Preklopite smer vrtenja. Nož sprostí zagozden material.
Material, ki ga želite drobiti, se ne drobi pravilno	Nasprotni nož je napačno nastavljen	Nastavite nasprotni noč. Za to glejte poglavje 6.8



Konformitätserklärung

Hans Einhell AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar

- ☉ erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- ☉ declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- ☉ déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- ☉ verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- ☉ declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- ☉ declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- ☉ förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- ☉ ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- ☉ erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkelen
- ☉ заявляєт о соответствии товара
- ☉ следующим директивам и нормам ЕС
- ☉ izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
- ☉ declarã urmãtoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
- ☉ ürdin ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkları masını sunar.
- ☉ δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

- ☉ dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- ☉ atesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- ☉ prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norm pro výrobek.
- ☉ a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- ☉ pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- ☉ deklaruje zgodnosć wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- ☉ vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok.
- ☉ декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
- ☉ заявляє про відповідність згідно з Директивою СС та стандартами, чинними для даного товару
- ☉ deklareerib vastavuse järgnevale EL direktiivi dele ja normidele
- ☉ deklaruoja atitikti pagal ES direktyvas ir normas
- ☉ straipsniui
- ☉ izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl
- ☉ Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvam un standartiem
- ☉ Samræmisyfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

Leisehäcksler GLLH 2541

<input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EC	<input type="checkbox"/> 87/404/EEC
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	<input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EC
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	<input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC: <small>L_W = 94,9 dB; L_{WA} = 106 dB P = 2,5 kW; S6 40%</small>
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> 95/54/EC:
<input type="checkbox"/> 90/396/EEC	<input type="checkbox"/> 97/68/EC:
<input type="checkbox"/> 89/686/EEC	

DIN EN 13683; EN 60335-1; EN 50366; EK9-BE-51; EN 55014-1;
EN 55014-2; prEN 50434; EN 61000-3-2; EN 61000-3-11; KBV VI

Landau/Isar, den 08.04.2008

Weichselgartner
General-Manager

Hines
Product-Management

Art.-Nr.: 34.305.48 I.-Nr.: 01018 Archivierung: 3430540-25-4155050-07
Subject to change without notice

AT CH

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

HU

Az termékek dokumentációjának és kísérlékanyainak az utánnymása és sokszorosítása, kivonatosan is csak az ISC GmbH kifejezett beleegyezésével engedélyezett.

SI

Ponatis ali druge vrste razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih dokumentov proizvodov proizvajalca, tudi v izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem firme ISC GmbH.

FR

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

IT

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

- AT CH Technische Änderungen vorbehalten
- HU Technikai változások jogát fenntartva
- SI Tehnične spremembe pridržane.
- FR Sous réserve de modifications
- IT Con riserva di apportare modifiche tecniche

(AT)

Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsabsenkungen führen. Ist die Netzimpedanz am Anschlusspunkt zum öffentlichen Netz größer als 0,42 Ohm können weitere Maßnahmen erforderlich sein bevor das Gerät an diesem Anschluss bestimmungsgemäß betrieben werden kann. Wenn nötig kann die Impedanz beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen erfragt werden.

(HU)

Kedvezőtlen hálózati viszonyoknál a készülék átmenetileg feszültségesésekhöz vezethet. Ha a közhálózat csatlakoztatási ponton a hálózati impedancia Z nagyobb mint 0,42 Ohm akkor két intézkedésre lehet szükség, mielőtt a készüléket ezen a csatlakozáson a rendeltetésnek megfelelően üzemeltetni lehet. Ha szükséges, akkor meg lehet érdeklődni az impedanciát a helyi energiaellátási vállalatnál.

(SI)

Naprava lahko v neugodnih pogojih omrežja privede do prehodnih napetostnih padcev. Če je omrežna impedanca Z na priključni točki za javno omrežje večja kot 0,42 Ohm je lahko potrebno izvajati dodatne ukrepe pred vključitvijo naprave v predpisano namensko obratovanje. Po potrebi se lahko o impedanci povpraša pri lokalnem podjetju za oskrbo z električno energijo.

(FR)

L'appareil peut entraîner des baisses de tension provisoires lorsque le réseau n'est pas favorable. Si l'impédance de réseau Z sur le point de raccordement au réseau public est supérieur à 0,42 Ohm d'autres mesures peuvent être nécessaires avant que l'appareil ne puisse être exploité sur ce raccord conformément à l'affectation. Si nécessaire, demandez l'impédance à l'entreprise distributrice d'énergie électrique locale.

(IT)

In caso di condizioni di rete sfavorevoli l'apparecchio può causare degli abbassamenti temporanei di tensione. Se l'impedenza di rete Z nel punto di allacciamento alla rete pubblica supera 0,42 Ohm possono rendersi necessarie altre misure prima che l'apparecchio possa venire utilizzato in maniera conforme all'uso a partire da tale attacco. Se necessario, in materia di impedenza si può consultare l'ente locale responsabile della fornitura di energia elettrica.



Ⓐ) Nur für EU-Länder

Ⓑ) Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Ⓒ) Csak EU országok

Az elektromos szerszámokat ne a háztartási hulladékkal együtt dobja ki!

Az elhasznált elektromos készülékekről szóló 2002/96/EG irányelv alapján a használt elektromos szerszámokat elkülönítve kell gyűjteni és újrahasznosítani.

Újrahasznosítási alternatíva a visszaküldési felhíváshoz:

Az elektromos berendezés tulajdonosa alternatív módon, a visszaküldés helyett köteles a szakszerű újrahasznosításban közreműködni. Az elhasznált berendezés a visszavételi helyeken is leadható, melyek a nemzeti újrahasznosítási és hulladéktörvények alapján elvégzik az ártalmatlanítást. Ez nem vonatkozik a berendezések elektromos alkatrészeket nem tartalmazó kiegészítőire.

A dokumentáció és a kísérő nyomtatványok utánnomása, vagy más módon történő sokszorosítása kivonatos formában is csak az ISC GmbH hozzájárulásával lehetséges

Ⓓ) Samo za dežele članice EU:

Ne odlagajte električnega orodja med gospodinjske odpadke.

V skladu z evropsko smernico 2002/96/EG o starih električnih in elektronskih aparatih in uporabo državnih zakonov je potrebno električna orodja zbirati ločeno in odstranjevati zaradi reciklaže v skladu s predpisi o varovanju okolja.

Ⓜ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété.

L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Ⓜ Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.